

Nichts wird mehr gut

Oomph!

Du sagst, du kannst das nicht
Ich glaub', du willst das nicht
Du sagst, du hasst mich nicht
Ich glaub' du liebst nur dich
Ich bin hier, du stehst da
Ich sag' nein, du sagst ja
Gegensatz als Lebenszweck
Nichts ist mehr, wie es war
Und es wird mir jetzt klar
Was wir hatten, ist längst weg...
Ist längst weg und liegt im Dreck

Nichts wird mehr gut
In Trümmern liegt meine Seele
Der Grund bist du
Wen kümmert's, dass ich mich quäle?
Du schaust nur zu
Die Welten, die uns längst trennen
Sind Lichtjahre entfernt
Wann werden wir das erkennen?
Nichts wird mehr gut
Nichts wird mehr gut

Du sagst, du glaubst das nicht
Ich glaub', du traust mir nicht
Du sagst, du siehst das nicht
Ich glaub', du siehst nur dich
Ich sag schwarz, du sagst weiß
Ich sag kalt, du sagst heiß
Gegensatz als Lebenszweck
Längst verbraucht ist der Reiz
Viel zu hoch ist der Preis
Was wir hatten, ist längst weg...
Ist längst weg

Nichts wird mehr gut
In Trümmern liegt meine Seele
Der Grund bist du
Wen kümmert's, dass ich mich quäle?
Du schaust nur zu
Die Welten, die uns längst trennen
Sind Lichtjahre entfernt
Wann werden wir das erkennen?
Nichts wird mehr gut
Nichts wird mehr gut
Absolut nichts, nichts wird mehr gut

Wann werden wir verstehen?
Wann werden wir es einsehen?
Unsere Zeiten waren wirklich wunderschön
Doch sind vorbei
Anstatt sich nur im Kreis zu drehen
Wird es jetzt Zeit weiterzugehen
Bevor wir das zerstören
Müssen wir uns jetzt davon befreien

Nichts wird mehr gut

Absolut nichts

Nichts wird mehr gut
In Trümmern liegt meine Seele
Der Grund bist du
Wen kümmert's, dass ich mich quäle?
Du schaust nur zu
Die Welten, die uns längst trennen
Sind Lichtjahre entfernt
Wann werden wir das erkennen?
Nichts wird mehr gut
Nichts wird mehr gut
Absolut nichts, nichts wird mehr gut